

126/42B-42C

- 5) Der Rest der Zeile - 2 bis 3 Wörter - ist wegen Wasserflecken nicht mehr lesbar.
- 6) Der Rest der Zeile - vermutlich 2 Wörter - ist wegen Wasserflecken nicht mehr lesbar.
- 7) s. ebenda AH 68/76E Pte. 19, 20
- 8) s. evtl. ebenda AH 68/76 Pt. 12
- 9) Unklar, ob dieser Punkt zu obigen Notizen gehört.
- 10)

AH 126, 48

42 C

1648 Mai 16.

A

NOTIZEN [VOM STABFÜHRER DER STADT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN,
ÜBER DIE SITZUNG DES STADTRATES] VOM 16. MAI 1648

BA ZG A 39.26.1, 232^r; A 39.26.2, 225

- "[1.] Schwertzmans [=Schwerzmann] sach mit den Zween Zinsen uff oss-
lj wikharts [=Wickart, beide von Zug] hoofflj uff der Lorzen ...
Zuoerörteren ob ers oder der Frantz Sidler¹ geben müesse
fur Statt und Ambt[srat] gwisen.
- [2.] Dess Ruedj **widmers** [von Zug?] Magdt säligen Vatter Von Wil-
lisauw oder begart dz Erb: fründtlich Zesamengwisen oder fur Rath.
Stat und Ambt
- [3.] Jndenkhdess ... [Bürgers der Stadt?] S. Gallen Ansprach An
Wendel **Me[t]zgers** [von Zug?] Haab und guot.
- [4.] Walchwyler [Kirchen-]Ruoff uffsezen [- möglicherweise sollten
darin die Dorfgenosson aufgefördert werden, ihre Geistlichkeit
besser zu achten und sich auch in andern Belangen korrekter zu
verhalten -]²
- [5.] [Die] Baanwalter [=Bannwarte der Stadt Zug: Jakob **Speck**, Hans
Landtwing, Andreas **Brandenberg**, Peter **Weber** und Michael **Stadlin**]³
hand anglobt.
- [6.] Hanss Fryman... [=Freimann, von dem man als Beisasse der Stadt
den] Jnzug [verlangte, bezahlte] 20 gl.
...⁴ verheisst Jn 5 oder 6 wuchen dem Petter Muoss [=Muos, von
Zug] wegen sins [Muos'?] Bruoders saligen Zu Zalen.⁵

- [7.] Duben [=Dub] clag dess Testaments halber gegen [obgenannten]
Muosen An ein fründtligkeit gwissen oder fur Statt und Ambt[srat]
- [8.] Nota Osslj Keyssers [=Keiser] entschuldigungen undt empfindt-
ligkeiten wegen baanwaltery [- Keiser war alt Bannwart der Stadt
Zug -] ⁶
- [9.] [Der] Ankhenwäger [der Stadt Zug, Wolfgang **Brandenberg**] macht
Unglängenheit dass er by den schüsslen den Puren nut verthruwen
will umbs geldt ...
Jtem mehr Alss ein Stein Ankhen für die Ankhenbruth[?] ⁷ Nemen
Will. Und grad Von hüpschen stökhen abhauwen
- [10.] Zween heren uffn geissboden [in Zug] schikken wegen der Brüsche
Reynen."

- 1) Es kommen in Frage: Franz **Sidler** [gest. 1657] oder Franz **Sidler**
[1608-1678], beide von Zug.
- 2) s. Zurlaubiana AH 126/42B Pt. 9 3) s. ebenda Pt. 3
- 4) Die folgende Passage - ca. 9 Zeilen - ist wegen Wasserflecken grössten-
teils nicht mehr lesbar.
- 5) In BA ZG A 39.26.2, 225^v lautet dieser Passus: "Jnnert 6. wuchen soll
hauptm. [Johann Jakob II.?] Muoss [=Muos] dem Peter Moosen[!] [=Moos,
beide von Zug] Zallen 15 Kronen."
- 6) s. etwa Zurlaubiana AH 86/43A Pt. 7
- 7)

AH 126, 48^v

43

[1630] Februar 28.

A

ABRECHNUNG [DES NACHLASSVERWALTERS BEAT II. ZURLAUBEN ÜBER DIE
HINTERLASSENSCHAFT VON KONRAD III. ZURLAUBEN]¹

"Steffan Zürchers Zins	49 gl.	
Hat Schwöster Elsbetha [Zurlauben] empfangen		
Jtem von Statthalter [von Stadt und Amt Zug, Beat		
Jakob] Fryen [=Frei] Zinss wegen sy empfangen:		25 gl.
Jtem wegen Batt Wickharts [=Wickart, von Zug] säli-		
gen Rechnung sy mier schuldig Pliben		5 gl.
Daran gwärt An dem Zinss den Schrybern		5 gl. 25 ss
Dem Goldtschmidt [Oswald?] Wickhart [=Wickart, von		
Zug] wegen eim Agnuss Dej		4 gl. 24 ss
Dem Steinmetzen Wölfflj [=Wölflin?]		20 gl.